



Workshop

Normative Strukturen der industriellen Beziehungen im 19. und 20. Jahrhundert

Montag, 26.9.2022

- 10.30-11.00 *Ankunft und Registrierung*
- 11.00-11.15 Peter Collin
Einführung
- 11.15-12.45 Stefanie van de Kerkhof
Die Herausbildung einer neuen Ordnung der Arbeitsbeziehungen? Normsetzung im Ersten Weltkrieg
- Johanna Wolf
Ordnung im Betrieb. Aushandlung von Arbeitsordnungen in sächsischen Metallbetrieben des 19. Jahrhunderts
- Boris Gehlen
Der normative Blick: Unternehmerische Vorstellungen zur Gestaltung der Industriellen Beziehungen im Übergang vom Kaiserreich zur Weimarer Republik
- 12.45-13.45 *Mittagspause*
- 13.45-15.15 Gabriela Wüthrich
Schule versus Arbeit: Die Regulierung von Kinderarbeit und Schulpflicht in der Nordostschweiz im langen 19. Jahrhundert
- Eva-Maria Rolevink
Wandel des Normativitätsregimes nach 1918? Zur ‚kalten Sozialisierung‘ der industriellen Beziehungen in der deutschen Kohlenwirtschaft
- Tim-Niklas Vesper
"Informelle Normativität" in der betrieblichen Sozialpolitik. Soziale Praktiken und Konventionen in der deutschen Metallindustrie des frühen 20. Jahrhunderts
- 15.15-15.45 *Kaffeepause*
- 15.45-17.15 Matthias Ebbertz
Die Verhandlung der Ordnung. Der Betriebsrat als neuer Akteur bei der normativen Ausgestaltung der Arbeitsbeziehungen in der Weimarer Republik
- Mario Riederer
Aus der Krisenerfahrung zur unternehmerischen Mitverantwortung: Mitbestimmung bei BMW 1945-1987
- Jürgen Nautz
Sozialpartnerschaft und demokratische Ordnung. Diskurse und Realisierungen industrieller Beziehungen in Österreich und Deutschland im 20. Jahrhundert

- 17.15-18.15 *Abendessen*
- 18.15-19.15 Johanna Wolf / Peter Collin
Vorstellung des Projekts "Nichtstaatliches Recht der Wirtschaft"
- Dienstag, 27.9.2022
- 9.00-10.30 Katja Patzel-Mattern
Rationalisierung und Humanisierung? Die Verwissenschaftlichung der
Arbeitsorganisation im 20. Jahrhundert
- Manfred Rasch
Einsatz neuer Medien in der Arbeitswelt:
Der frühe Arbeitssicherheitsfilm in der Stahlindustrie und seine Ziele
- Roman Köster
Industrielle Beziehungen und Transformation der Frauenarbeit. Strukturwandel und
Normativität in der westdeutschen Textil- und Bekleidungsindustrie 1960-1990
- 10.30-10.45 *Kaffeepause*
- 10.45-12.15 Arnd Kluge
Arbeitsordnungen in der oberfränkischen Textil- und Porzellanindustrie im 19. und
frühen 20. Jahrhundert
- Karl-Peter Ellerbrock
Streiks, Aussperrungen und Bierboykotte. Auf dem Weg zur Tarifpartnerschaft in
der deutschen Brauwirtschaft im langen 19. Jahrhundert
- Fabian Trinkaus
Unternehmermacht, Arbeiterexistenzen und normative Beziehungen in der Eisen-
und Stahlindustrie. Das Beispiel Neunkirchen/Saar von der Ära Stumm bis zur
Saargebietszeit
- 12.15-13.15 *Mittagspause*
- 13.15-14.45 Birgit Metzger
Arbeitsbeziehungen in einem staatlichen Unternehmen: Der Bergbau an der Saar
- Karl Lauschke
Handlungsleitende Normen von Belegschaften
am Beispiel von Berg- und Hüttenarbeitern des Ruhrgebiets im Kaiserreich
- Torben Möbius
Im Spiegel Amerikas: Transnationale Vergleichspraktiken der rheinisch-
westfälischen Eisen- und Stahlindustrie und ihre Rolle für die normative Kultur der
industriellen Beziehungen in der Zwischenkriegszeit
- 14.45-15.00 *Kaffeepause*
- 15.00-16.00 Florian Rödl
Zum Formwandel des Tarifvertrags
- Abschlussdiskussion*